

## Neuer Präsident gewählt und Annäherung zwischen swissherdbook und Holstein Switzerland gutgeheissen

**Medienmitteilung vom 14. April 2026**

**Am Dienstag, 14. April 2026, fand im Kursaal Bern die 136. Delegiertenversammlung der Genossenschaft swissherdbook Zollikofen statt. Mit Adrian Weber wurde ein neuer Präsident gewählt. Zudem sprachen sich die Delegierten einstimmig für die Strategie «Alliance» aus und bekräftigten damit die Annäherung zwischen swissherdbook und Holstein Switzerland.**

Insgesamt nahmen 353 Delegierte mit 489 Stimmrechten sowie 97 Gäste an der Versammlung teil. Präsident Markus Gerber blickte in seiner Eröffnungsrede auf ein widersprüchliches Jahr zurück: Guten Produktionsbedingungen standen ein zunehmender Preisdruck und eine schwierige Marktsituation für die Landwirtschaft gegenüber. Er appellierte für eine Stärkung der Landwirtschaft und insbesondere der Tierhaltung im Hinblick auf die AP 2030+. Nach 15 Jahren in der Verwaltung von swissherdbook, davon 13 Jahre als Präsident, trat Markus Gerber mit grosser Dankbarkeit zurück.

Im Rahmen der Präsentation des Geschäftsberichts stellte Direktor Michel Geinoz die aktuellen Herdebuchzahlen vor. Die Anzahl der Herdebuchbetriebe war 2025 erneut leicht rückläufig, während die Anzahl der Tiere pro Betrieb und insbesondere die Steigerung der Anzahl Herdebuchtiere um 3'800 sehr erfreulich war. Die Milchleistung pro Kuh ist im vergangenen Jahr leicht zurückgegangen, was unter anderem auf das Auftreten der Blauzungenkrankheit zurückzuführen ist. Umso erfreulicher sind die stabilen Inhaltsstoffe sowie der wachsende Anteil im oberen Leistungssegment, was die hohe Qualität der Managementarbeit der Züchterinnen und Züchter eindrücklich unterstreicht.

Neben dem Rückblick auf ein erfolgreiches Geschäftsjahr richtete sich der Blick auch nach vorne. Mit der Zusammenführung der Datenbanken von swissherdbook und Holstein Switzerland per Ende Juni sowie der Weiterentwicklung des Rassenkonzepts werden wichtige Grundlagen für die Zukunft geschaffen. Vizedirektor Alex Barenco präsentierte des Weiteren die neue Zusammensetzung des ISET für die Rassen Holstein und Simmental und gab Einblick in die Weiterentwicklung der Zuchtprogramme ab Mitte des Jahres.

Der abtretende Präsident Markus Gerber wurde unter grossem Applaus zum Ehrenpräsidenten ernannt. Zu seinem Nachfolger wählten die Delegierten Adrian Weber. Der 57-jährige Meisterlandwirt ist seit 2018 Mitglied der Verwaltung und seit 2022 Vizepräsident von swissherdbook. Die Versammlung bestätigte die bisherigen Verwaltungsmitglieder für eine weitere Amtszeit. Neu in die Verwaltung gewählt wurde Jérémy Huguenin aus La Brévine (NE) als Vertreter des Wahlkreises 6 (NE, JU, Jura bernois). Der 41-Jährige bewirtschaftet einen 65 Hektar grossen Familienbetrieb mit 30 Milchkühen und 70 Rindern der Rassen Red Holstein und Holstein.

Die Delegierten stimmten der Strategie «Alliance» einstimmig zu und beauftragten damit die Weiterführung der Annäherung von swissherdbook und Holstein Switzerland sowie die Prüfung konkreter gemeinsamer Lösungen.

Eine besondere Anerkennung erhielten Milchkontrolleurinnen und Milchkontrolleure, die für 50 beziehungsweise 55 Dienstjahre geehrt wurden.

Gegen Ende des Vormittags durften die Delegierten Bundesrat Albert Rösti als Ehrengast begrüssen, der mit einem in Dialogform gehaltenen Referat zum Thema «Der Bundesrat und seine Kühe» für einen unterhaltsamen Abschluss der Versammlung sorgte.

### **Kontakt:**

Michel Geinoz, Direktor, 079 203 54 93  
Celine Oswald, Kommunikation, 031 910 61 81

2026-04-14/KOM